

Naturtourismus

Klimaangepasste Vegetation



Es handelt sich um Empfehlungen für privates Gelände und nicht für öffentlich Bewirtschaftetes.

Vegetation ist für den Naturtourismus zentral: Sie spendet Schatten, kühlt, stabilisiert Böden und steigert so die Aufenthaltsqualität. Gleichzeitig bietet sie Lebensraum für Insekten und Vögel und erhöht die Biodiversität als wichtiges Erlebnis. Entscheidend für die Klimaanpassung sind hitze- und trockenheitsverträgliche Arten, die auch künftig stabile und attraktive Landschaften sichern.

Bäume – Schattenspender & Strukturgeber

Stieleiche, Feldahorn, Spitzahorn, Hainbuche, Winterlinde

- Tiefwurzler, hitze- und trockenheitsverträglich, langlebig
- Bieten Schatten, verbessern Mikroklima und Lebensraum für Insekten & Vögel

Feldulme, Kirschpflaume

- Wachsen schnell, spenden früh Schatten, wertvoll für Insekten – ideal für neue Campingflächen



Sträucher – Hecken & Sichtschutz

Kornelkirsche, Eingriffeliger Weißdorn, Gemeine Felsenbirne, Liguster

- Hitze- und frostresistent, frühe Blüte oder Winterfrüchte
- Fördern Biodiversität und sind ideale Nahrungsquellen für Vögel & Insekten

Stauden & Rasen – Bodendecker & Blühflächen

Mannstreu, Steppensalbei, Königskerze, Natternkopf, Wild-Malve, Strandflieder

- Hitze- und trockenheitsbeständig, lange Blühzeiten, wichtige Nahrungsquelle für Insekten.

Blumen- & Kräuterrasen, Trockenrasen

- Pflegeleicht, weniger Bewässerung, insektenfreundlich und robust.



Praxis-Tipps für Naturtourismus-Betriebe

- **Standortangepasste Vegetation einsetzen:** heimische & klimaresistente Arten kombinieren.
- **Unterschiedliche Ebenen pflanzen:** Bäume, Sträucher, Stauden, Rasen → verbessern Mikroklima
- **Sträucher als natürliche Abgrenzung:** Sichtschutz, Windschutz & ökologische Funktion.
- **Blühpflanzen einsetzen:** verlängern die Saison für Insekten
- **Weniger mähen & bewässern:** natürliche Entwicklung zulassen
- Flächen für Gäste attraktiv UND ökologisch wertvoll gestalten.
- **Vegetation zur Wegeführung und Besucherlenkung einsetzen:** sensible Bereiche schützen und gleichzeitig ein attraktives Naturerlebnis ermöglichen

Nützliche Links:

- Klimaresiliente Baumarten finden: [Hier klicken](#)
- Beispiel Teuteburger Wald: [Hier klicken](#)